



Schulanfang 2025

Informationsschrift für die Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger

Liebe Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger,

mit dem Schulstart beginnt für Ihr Kind ein neuer, spannender Lebensabschnitt – und auch für uns als Schulgemeinschaft ein gemeinsamer Weg.

Uns ist ein **freundlicher, respektvoller und rücksichtsvoller Umgang miteinander** besonders wichtig. Wir wünschen uns, dass alle – Kinder wie Erwachsene – achtsam miteinander umgehen, einander helfen und unterstützen.

Rücksichtnahme unter den Kindern, Respekt gegenüber Erwachsenen und deren Anweisungen sowie das **Verständnis für gemeinsame Regeln** sind Grundpfeiler eines gelingenden Miteinanders. Nur wenn sich alle an diese Regeln halten, kann Schule ein Ort sein, an dem sich alle wohl und sicher fühlen.

Auch **gegenseitige Wertschätzung** soll das Miteinander prägen – im Schulalltag wie im Umgang mit Lehrkräften, Eltern und natürlich den Kindern.

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihrem Kind einen guten Start in die Schulzeit!

Mit herzlichen Grüßen

Anette Zinser (Schulleiterin) & das multiprofessionelle Team der Lindenschule

Anschrift der Schule:	Lindenschule Cölbe Schulstraße 4 35091 Cölbe
Telefon / Verwaltung:	06421 / 98 20 13
Telefon / Betreuung:	06421 / 98 20 14
Bürozeiten:	Dienstag und Mittwoch 8:30 – 12:30 Uhr
E-Mail:	post@lindenschule-coelbe.de
Homepage:	www.lindenschule-coelbe.de

Unser Schulbezirk

An unserer Schule werden im nächsten Schuljahr rund 110 Kinder in 6 Klassen unterrichtet. Die Kinder kommen aus Cölbe und Bernsdorf.

Schulweg

Wichtig ist, dass Ihr Kind den Weg zur Schule kennt. Gehen Sie ihn vor dem ersten Schultag mehrmals mit ihm und erklären Sie die Verkehrszeichen. Weisen Sie dabei auch auf besondere Gefahrenpunkte hin!

Leuchtwesten, Bekleidungsstücke mit einer Signalfarbe und Leuchtfarben am Ranzen machen den Schulanfänger als Teilnehmer im Straßenverkehr für den Autofahrer erkennbar.

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig das Haus verlässt und nicht aus Furcht vor einem Zuspätkommen zur Unachtsamkeit verleitet wird.

Alle Gefahrenquellen können wir nicht beseitigen, deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind zur Selbstständigkeit erziehen. Für den Schulweg könnte das so aussehen: Nachdem Sie Ihr Kind auf den Weg geführt und auf Gefahrenquellen aufmerksam gemacht haben, sollten Sie ihm die Führung übertragen.

Ein selbstsicheres Kind, das Gefahren richtig einschätzen gelernt hat, ist weniger gefährdet als ein überbehütetes.

Am gesündesten und sichersten ist es, wenn sich Ihr Kind mit anderen Kindern höherer Klassen/Freunden in seinem Wohngebiet trifft und dann mit diesen gemeinsam zu Fuß zur Schule geht. Diese tägliche Bewegung vor dem Unterricht fördert die Gesundheit und die Kontakte zu anderen Kindern. Begleiten Sie selbst Ihr Kind nur an den ersten Schultagen zu Fuß zur Schule. Lassen Sie es möglichst schnell **alleine** gehen!

Da die Schulstraße nicht für den Durchgangsverkehr geeignet ist, bitten wir Sie eindringlich, Ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule zu bringen.

Der erste Schultag

Am Dienstag, den **19.08.2025**, findet um **9:30 Uhr** der Gottesdienst für die Schulanfänger und deren Schulpaten in der **katholischen Kirche** statt. Natürlich sind Eltern und Verwandte der Schulanfänger herzlich eingeladen.

Anschließend (ab ca. 10:15 Uhr) geht es auf dem Schulhof mit der Einschulungsfeier für die Schulneulinge weiter. Danach folgt für die Kinder die erste Unterrichtsstunde.

Während dieser Zeit haben die Eltern die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee – gesponsert durch den Förderverein – miteinander ins Gespräch zu kommen oder Kontakt mit der Betreuung, dem Förderverein und der Schulleitung aufzunehmen.

Die Schultüten können am Montag, **18. August 2025, zwischen 8 Uhr und 12 Uhr im Musikraum**, spätestens aber bis Dienstagmorgen ca. 9 Uhr in der Schule abgegeben werden.

Es wäre sinnvoll, wenn sich in der Zuckertüte Geschenke befänden, die etwas mit der Schule zu tun haben; z.B. Stempelkasten, Leselotto, Buch, Memory usw....

Klassenaufteilung & Klassenlehrer/in

Am Dienstag, den 24. Juni 2025 findet der erste Elternabend um 19:00 Uhr in der Schule statt. Hier wird die Klassenlehrkraft vorgestellt.

Die Klassenlehrkraft ist für Ihr Kind die erste und wichtigste Bezugsperson in der Schule. Sie ist zuständig für die kleinen und großen Freuden und Sorgen der Kinder. Mit Fragen, die Ihr Kind oder die Klasse betreffen, wenden Sie sich bitte zuerst an sie.

Patenschaften

An unserer Schule übernehmen die Schüler der 4. Klassen Patenschaften für die 1. Klassen. Die Paten bekommen die Aufgabe, den Schulanfängern die Schule zu zeigen, in den Pausen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Die Zuordnung von Paten zu Patenkindern wird durch die Klassenlehrkraft entschieden.

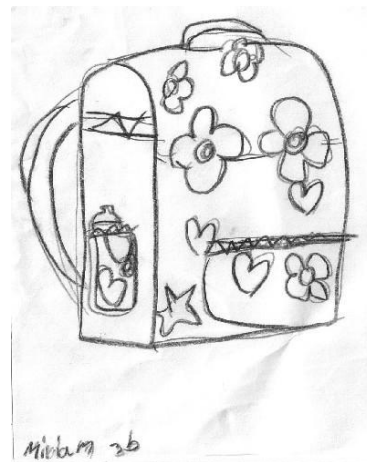
Stundenplan und Unterrichtszeiten

Sie erhalten zu Beginn des Schuljahres den Stundenplan für Ihr Kind. Den meisten Unterricht erteilt in der Regel die Klassenlehrkraft. Diese Stunden sind meist mit GU (Gesamtunterricht) im Stundenplan gekennzeichnet.

Extra ausgewiesen wird möglicher Fachunterricht und auf jeden Fall das Fach Sport, damit Ihr Kind seine Sportsachen immer dabei hat.

Unterrichtszeiten:

1. Stunde:	8.00 Uhr	-	8.45 Uhr
2. Stunde:	8.45 Uhr	-	9.30 Uhr
Frühstück/Hofpause:	9.30 Uhr - 10.00 Uhr		
3. Stunde:	10.00 Uhr	-	10.45 Uhr
4. Stunde:	10.45 Uhr	-	11.30 Uhr
Hofpause:	11.30 Uhr	-	11.45 Uhr
5. Stunde:	11.45 Uhr	-	12.30 Uhr
6. Stunde:	12.30 Uhr	-	13.15 Uhr



Vor den Herbst-, Weihnachts-, Oster- und Sommerferien endet der Unterricht immer um 10.45 Uhr, jedoch ist auch an diesen Tagen die Betreuung gemäß Anmeldung geöffnet.

Religions- /Ethikunterricht

Neben dem Religionsunterricht bieten wir an unserer Schule Ethikunterricht an. Die Eltern wählen schriftlich zwischen gemeinschaftlichem Unterricht in evangelischer und katholischer Religion oder Ethik.

Schulbücher / Materialien

Das Mathematikbuch und die Erstlesematerialien wählt die Klassenlehrkraft aus der Liste der in Hessen genehmigten Materialien aus.

Bitte achten Sie darauf, dass alle Bücher eingebunden und sorgfältig behandelt werden. Nur in die Schulbücher der 1.Klasse dürfen die Kinder hineinschreiben. Beschädigte oder verloren gegangene Bücher müssen ersetzt werden.

Materialliste:

Bitte besorgen Sie im Vorfeld keine Unterrichtsmaterialien, wie z.B. Hefte oder Stifte.

Am ersten Elternabend vor den Sommerferien erhalten Sie von der Klassenlehrkraft eine Materialliste. Sie haben dann noch genug Zeit, die Sachen in Ruhe zu besorgen, so dass die Materialien zum Schulstart vollständig vorhanden sind.

Schulfrühstück

Die Kinder sollten vor der Schule zu Hause in Ruhe gefrühstückt haben.

Am Ende der zweiten Stunde frühstücken wir gemeinsam im Klassenraum.

Bitte sorgen Sie für ein gesundes, nahrhaftes Frühstück. Anschließend geht es in die Spielpause auf den Schulhof.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind eine Sache der Kinder, nicht der Eltern!

Sie haben verschiedene Funktionen:

1. Sie können der Vorbereitung schulischer Arbeit dienen.
2. Es sollen in der Schule erworbene Fähigkeiten angewandt und geübt werden.

Was Eltern tun können, damit die Hausaufgaben ihren Sinn behalten und Aufgabe des Schulkindes bleiben:

Sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Kind an einem ruhigen Platz, ohne ablenkende Geräusche und andere Aktivitäten arbeiten kann. Ebenfalls wichtig ist, dass die Zeit für die Hausaufgaben (im ersten und zweiten Schuljahr höchstens eine halbe Stunde, im dritten und vierten Schuljahr bis zu einer Dreiviertelstunde) zwischen allen anderen Terminen am Nachmittag soviel Raum hat, dass sich Ihr Kind in Ruhe auf die Arbeiten einstellen kann, um dann konzentriert zu arbeiten.

Ihr Kind soll nur die von der Lehrkraft festgelegten Arbeiten erledigen und die Höchstdauer der Hausaufgaben dabei nicht überschreiten. Keinesfalls soll in und mit den Materialien vorgearbeitet werden. Bitte achten Sie darauf!

Wie die Aufgaben zu erledigen sind, wird in der Schule besprochen und geübt. Dabei hatte Ihr Kind auch die Möglichkeit zu fragen, wenn es etwas nicht verstanden hat.

Weiß Ihr Kind nicht mehr, wie es Aufgaben lösen soll, fragen Sie danach wie diese Aufgaben in der Schule gelöst wurden. Fordern Sie es auf, sich Symbole und Hinweise genau anzusehen und **selbstständig über die Aufgabenstellung**

nachzudenken. Findet es keinen für sich zufrieden stellenden Weg, schreiben Sie eine Notiz in den Schulplaner.

Merkt Ihr Kind, dass es in der Schule nicht aufpassen muss, weil Sie als Eltern für Ihr Kind über die Aufgaben nachdenken und nach einem Lösungsweg suchen, sieht es keine Notwendigkeit selbst nachzudenken.

Es hat sich seit Ihrer eigenen Schulzeit einiges geändert. Die Lehrwege von heute sind nicht die gleichen wie damals. Fordern Sie Ihr Kind also auf, in der Schule aufmerksam zuzuhören, selbst zu denken und Verständnisfragen in der Schule mit den Lehrkräften zu klären. So bekommen die Lehrkräfte eine Rückmeldung darüber, ob ihre Methoden wirksam waren oder ob sie nach einem anderen, dem Kind angemessenerem Weg suchen müssen. Denken Sie auch daran, dass Kinder im Grundschulalter noch sehr viel Spielzeit brauchen. Im Spiel sammeln sie grundlegende Lebenserfahrungen und lernen viel.

Krankmeldung / Beurlaubung

Ist ein Schüler / eine Schülerin erkrankt, bitten wir bis zum Morgen des **1. Fehltages bis spätestens 7.45 Uhr** um eine Mitteilung über die **Schul-App**. Im **Ausnahmefall** können Sie Ihr Kind telefonisch unter 06421/98 20 13 (AB) entschuldigen. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter!

Aus wichtigem Grund kann die Klassenlehrkraft Ihrem Kind bis zu zwei Tagen, die Schulleitung bis zu fünf Tagen Urlaub gewähren. Hierzu stellen Sie bitte einen schriftlichen Antrag. **Die Beurlaubung vor oder im Anschluss an die Ferien ist nicht zulässig.**

Kann Ihr Kind am Sportunterricht aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen, besucht an diesem Tag aber den restlichen Unterricht, muss es zum Sportunterricht mitgehen.

Schülerunfälle

Für alle Schüler hat der Kreis Marburg-Biedenkopf als Schulträger eine Unfall- und Sachschadenversicherung abgeschlossen. Die Unfallversicherung erstreckt sich auf Unfälle, die die Versicherten während des lehrplanmäßigen Unterrichts und sonstiger Unterrichtsveranstaltungen erleiden. Auch auf dem direkten Schulweg ist der Schüler versichert.

Schülerunfälle müssen umgehend gemeldet werden. Ist bei Schülern die Art der Verletzung nicht eindeutig festzustellen, wird der Notarzt benachrichtigt. Fahren Sie selbst nach einem **Schulunfall** zum Arzt, muss die **Notfallstation des Krankenhauses oder ein Unfallarzt** aufgesucht werden, da ansonsten der Versicherungsschutz wegfällt!

Wir bemühen uns, Sie bei Unfällen (plötzlichem Erkranken) telefonisch zu verständigen. Wichtig hierfür ist, dass Sie uns spätestens bei Schulbeginn **alle** Telefonnummern mitteilen, unter denen Sie oder ein Verwandter **auch während der Unterrichtszeit** erreichbar sind!

Schulzahnarzt/Schulzahnärztin

Einmal jährlich untersucht der Schulzahnarzt/die Schulzahnärztin alle Kinder. Anschließend Benachrichtigungen erhalten diejenigen Schüler, bei denen eine Behandlung erforderlich ist. Darüber hinaus findet zweimal im Jahr eine „Lack – Versiegelung“ statt, über die Sie rechtzeitig informiert werden.

Elternvertretung

Elternabend

Zum ersten Elternabend nach der Einschulung lädt Sie die Klassenlehrkraft ein. Sie wird hier über den Erlass zur Elternmitbestimmung informieren und die Wahl des Elternbeirats der Klasse einleiten. Wenn Sie bestimmte Themen auf der Tagesordnung eines Elternabends wünschen, wenden Sie sich an die Klassenlehrkraft oder später an den Elternbeirat.

Elternbeirat

Der Klassenelternbeirat einer Klasse wird in der ersten Elternversammlung gewählt. Er besteht aus einem Vorsitzenden und seinem Stellvertreter und bleibt zwei Jahre im Amt. Der Schulelternbeirat besteht aus den Klassenelternbeiräten. Er übt Mitbestimmung in der Schule aus und wird von der Schulleitung über alle wesentlichen Angelegenheiten in der Schule unterrichtet.

Schulkonferenz

Ein weiteres Gremium ist die Schulkonferenz. Neben der Schulleitung sind gleichermaßen Eltern und Lehrkräfte vertreten. Die Schulkonferenz diskutiert wesentliche Planungen, Aktivitäten und Vorhaben der Schularbeit. Ihre Mitglieder werden alle 2 Jahre neu gewählt.

Elternbriefe

In unregelmäßigen Abständen gibt die Schulleitung, teils in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, Elternbriefe mit wichtigen Informationen zu gemeinsamen Aktivitäten der Schulgemeinde heraus. Wir bitten Sie, diese Informationen besonders auch wegen der dort angegebenen Termine zu beachten.

Elternsprechtage

Einzelgespräche zwischen Eltern und Lehrkräften sind möglich

1. nach Terminabsprache immer
2. an mindestens einem Sprechtag im Jahr (November/Dezember)

Zeugnisse / Noten

Das Halbjahreszeugnis im 1. und 2. Schuljahr entfällt. Das Zeugnis am Ende des 1. Schuljahres enthält eine Mitteilung über die Entwicklung des Kindes in diesem Jahr sowie eine ergänzende Beurteilung, z.B. über das Arbeitsverhalten, über besondere Fähigkeiten und Schwächen und über das Sozialverhalten.

Ziffern-Noten werden im 1. Schuljahr nicht erteilt!

Betreuungsangebot

In der Lindenschule Cölbe können Eltern ihre Kinder zwischen 7.30 Uhr und 15.00 Uhr in der unterrichtsfreien Zeit (nicht in den Ferien) betreuen lassen.

Öffnungszeiten und Tarife im Schuljahr 2024/25:

- Betreuungsangebot nur vor dem Unterricht: 30 € /Monat
- Betreuungsangebot nur nach dem Unterricht bis 14 Uhr: 65 € /Monat
- Betreuungsangebot nur nach dem Unterricht bis 15 Uhr: 75 € /Monat
- Betreuungsangebot vor und nach dem Unterricht bis 14 Uhr: 85 € /Monat
- Betreuungsangebot vor und nach dem Unterricht bis 15 Uhr: 95 € /Monat

Aufnahmekriterien: Die Vergabe der Betreuungsplätze wird von der Verwaltung des Fachdienstes „Betreuung und Ganzttag“ durchgeführt (Kontakt: 06421-405-1674) und die jeweilige Entscheidung wird gemeinsam mit Fachbereich Familie, Jugend und Soziales beim Landkreis abgestimmt.

Die Aufnahme wird danach entschieden, ob die Erziehungsberechtigten einer Berufstätigkeit nachgehen oder ähnliches.

Ganztags-Basispaket

Die Lindenschule Cölbe bietet an drei Tagen in der Woche (Dienstag, Mittwoch und Donnerstag) ein **kostenfreies** Angebot bis um 13.00 Uhr für Ihr Kind an. Auch wenn Sie Ihr Kind in der Betreuung angemeldet haben, kann es daran teilnehmen.

Mittagessen & Lernzeit

Mit unserem **Ganztags-Basispaket** bieten wir den Kindern der 1. Klasse eine verlässliche und strukturierte Betreuung am Nachmittag – in kompakter Form.

Was ist enthalten?

Gemeinsames Mittagessen in ruhiger Atmosphäre. **Lernzeit** mit fachkundiger Begleitung durch unsere Lehrerinnen und Lehrer: Die Kinder erledigen ihre Hausaufgaben und erhalten bei Bedarf gezielte Unterstützung.

Und danach?

Nach der Lernzeit haben die Kinder die Möglichkeit:

um 13:00 Uhr nach Hause zu gehen, oder in der **Betreuung frei zu spielen und weiter betreut zu werden** (bis zum regulären

Betreuungsende). Unser Ziel ist es, allen Kindern einen stressfreien und gut begleiteten Schultag zu ermöglichen – mit Zeit für Lernen, Ruhe und Spiel.

Kinder aus der Klasse 1, die am Ganztagsangebot teilnehmen, gehen nach Unterrichtsschluss erst zum Mittagessen und dann in die Pause. Ihr Kind hat die Möglichkeit, an einem gemeinsamen, warmen Mittagessen teilzunehmen. Dieses kostet pro Mahlzeit 4,90 Euro. Finanzielle Zuschüsse können über das Programm „Bildung und Teilhabe“ beantragt werden. Vielleicht haben Sie Ihr Kind bereits in der Betreuung für den Mittagstisch angemeldet, dann kreuzen Sie dies bitte auf dem Anmeldebogen an. Andernfalls erhalten Sie die notwendigen Unterlagen von der Schule. Sie können Ihrem Kind auch Essen und Getränke von zu Hause mitgeben, dann essen die Kinder als „Kaltesser“ in einem separaten Raum.

11.30 – 12.30 Uhr	Mittagessen und Pause
12.30 – 13.00 Uhr	Lernzeit - Hausaufgaben -

Neben diesem Ganztags- Basisangebot besteht weiterhin die **kostenpflichtige Betreuung** des Landkreises Marburg-Biedenkopf (Montag – Freitag bis 15 Uhr).

Bitte geben Sie Ihre Rückmeldung zum Ganztags-Basispaket **spätestens bis zum Freitag, 27.06.2025 ab, auch dann, wenn Ihr Kind nicht angemeldet werden soll.**

Förderverein

Der Förderverein der Lindenschule besteht seit dem 19. Mai 2005 und fördert unter anderem Projekte, für die keine „staatlichen Mittel“ vorgesehen sind. Außerdem unterstützt er Familien mit geringem Einkommen z. B. durch Zuschüsse zu Klassenfahrten. Gemeinsam organisieren die Mitglieder Veranstaltungen und wirken bei der Durchführung von Festen mit. Darüber hinaus soll das Gefühl der Zusammengehörigkeit zwischen Schule, Eltern, derzeitigen und ehemaligen Schülern sowie Freunden der Lindenschule Cölbe gefördert werden. All das wird jedoch nur durch ehrenamtlich arbeitende Mitglieder ermöglicht. Um die Schulgemeinschaft auch weiterhin unterstützen zu können, benötigt der Verein *vorrangig aktive Mitglieder, die ihre Ideen, Kontakte und ihr Engagement mit einbringen, aber auch Mitglieder, die uns auf finanzieller Ebene mit ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen. Machen Sie mit!* Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage oder bei der Vorsitzenden des Fördervereins, Frau Laura Fey (Mobil: 015203480108) oder schreiben Sie eine Mail an laurazwick@gmx.de

Schülerbücherei

Unsere Schule hat eine Schülerbücherei, die durch ehrenamtliche Elternarbeit ermöglicht wird. Die Kinder können aus ca. 1.000 Büchern auswählen und sich dann ein Buch für die Dauer von zwei Wochen kostenlos ausleihen. Eine Verlängerung der Ausleihdauer ist jederzeit möglich.

Öffnungszeiten: montags, mittwochs und freitags während der 1. großen Pause.

Schulferientermin Schuljahr 2025/26

Sommerferien 2025	07.07.2025 – 15.08.2025
Herbstferien 2025	06.10.2025 – 17.10.2025
Weihnachtsferien 2025/26	22.12.2025 – 09.01.2026
Osterferien 2026	30.03.2026 – 10.04.2026
Sommerferien 2026	29.06.2026 – 07.08.2026

Die angegebenen Daten bezeichnen jeweils den ersten und den letzten Ferientag.

Die **beweglichen Ferientage** für das Schuljahr sind:

Montag, 02. Februar 2026 / Montag, 16. Februar 2026 / Freitag, 15. Mai 2026 / Freitag, 05. Juni 2026

Weitere Informationen zu unserer Schule können Sie aus unserer Homepage www.lindenschule-coelbe.de entnehmen.
--

Mitarbeit der Eltern

- Für eine erfolgreiche Unterrichts- und Erziehungsarbeit müssen Eltern und Schule an einem Strang ziehen.
- Eltern sorgen dafür, dass ihr Kind regelmäßig und pünktlich zum Unterricht kommt.
- Sie helfen mit, dass das Kind vollständige und ordentliche Arbeitsmaterialien hat.
- Sie sorgen dafür, dass ihr Kind einen geordneten Rahmen für seine Hausaufgaben hat. Sie sorgen für einen häuslichen Arbeitsplatz und für eine geregelte Arbeitszeit.
- Sie geben ihrem Kind Unterstützung und Ermutigung. Sie vermitteln ihrem Kind Verständnis dafür, dass Lernen auch Anstrengungsbereitschaft erfordert.
- Die Eltern unterstützen die Lehrkräfte der Lindenschule Cölbe besonders in ihrer Erziehungsarbeit. Sie vermitteln ihrem Kind, dass die Einhaltung von Regeln und Rücksichtnahme eine wichtige Voraussetzung für ein erfolgreiches Lernen in der Schule sind.
- Sie suchen das Gespräch mit den Lehrkräften ihrer Kinder, insbesondere nehmen sie an Elternabenden und Elternsprechtagen teil.
- Die Eltern unterstützen die Schule bei der Planung und Durchführung von besonderen Veranstaltungen.
- Die Eltern lesen ihrem Kind möglichst täglich 10 Minuten vor oder lassen sich von ihrem Kind vorlesen. Bücher dazu können aus der Schulbücherei ausgeliehen werden.